

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der  
J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelausgabe.  
† = wird nur bar gegeben.)

A. Brennwald in Thalwil.

† **Zeit- u. Streitfragen**, hrsg. v. A. Brennwald.  
5. Hft. 8°. \* —. 75  
Inhalt: Antwort auf Die Schweiz im Kriegsfall.

Buchholz & Diebel in Troppau.

**Czermaf, E.**, die Bewartung stationärer Dampf-  
kessel. 8°. \* —. 40

**Nich, J.**, Grundriß der Seelenlehre. 5. Aufl.  
gr. 8°. \* 1. 40  
— allgemeine Unterrichtslehre m. besond. Rück-  
sicht auf den Volksschulunterricht. 2. Aufl.  
gr. 8°. \* 1. —

B. Engelmann in Leipzig.

**Zeitschrift f. wissenschaftliche Zoologie**,  
hrsg. von C. Th. v. Siebold u. A. v. Kölliker  
unter Red. v. E. Ehlers. 41. Bd. 4. Hft.  
gr. 8°. \* 14. —

D. E. Friedlein in Krakau.

**Inscriptiones Clenodiales ex libris judicia-  
libus palatinatus Cracoviensis.** Collegit  
et ed. B. Ulanowski. 4°. \* 10. —

Griehmayer'sche Buchh. in Neuburg a. D.

**Pfeffer, J.**, Skizze aus der Geschichte d. f. b.  
15. Infanterie-Regiments [König Albert v.  
Sachsen] von 1722—1885. 8°. \* —. 40

Griehmayer'sche Buchh. in Neuburg a. D. ferner:

**Schmitz, A.**, Lehrbuch d. Arithmetik. 8°.

\* 1. 20; kart. \*\* 1. 50

**Voit, G.**, Militär-Geschäftskennntnis. Ein Nach-  
schlagebuch f. Offiziere, Feldwebel u. der  
bayerischen Armee. 2. Aufl., umgearb. von  
E. v. Viller. 2 Tle. gr. 8°.

\* 4. —; 1. Tl. Schriftenverkehr apart  
\* 2. —

H. Löwit in Wien.

**Hirschfeld, R.**, das kritische Verfahren  
Ed. Hanslick's beleuchtet. 3. Aufl. gr. 8°.  
\* —. 50

G. J. Manz in Regensburg.

**Brunn, G.**, Postille od. vollkommene Auslegg.  
der 52 Sonn- u. 20 Festtags-Evangelien d.  
Jahres. 4. u. 5. Vfg. gr. 8°. à 1. 50

**Gonzalez, F. J.**, die Philosophie d. heiligen  
Thomas v. Aquin. Uebers. v. E. J. Rolte.  
2. Bd. gr. 8°. \* 6. —

**Herchenbach, W.**, Graf Florentin v. Hachhausen.  
Erzählung. 8°. Kart. 1. —

— harte Köpfe u. fleißige Leute. Erzählung.  
8°. Kart. 1. —

— der Sonnenbauer. Historische Erzählg. 8°.  
Kart. 1. —

**Schneider, G. M.**, das Wissen Gottes nach  
der Lehre d. heiligen Thomas v. Aquin.  
2. Abtlg. Das Wissen Gottes u. die Ge-  
schöpfe im allgemeinen. gr. 8°. \* 8. —

**Schriften**, die heiligen, d. alten u. neuen  
Testaments, nach der Vulgata übers. u. v.  
B. Loch u. W. Reischl. Illustr. Ausg.  
59. u. 60. Vfg. gr. 8°. à \* —. 50

G. J. Manz in Regensburg ferner:

**Siebenstern, A.**, Indianer- u. Seegeschichten.

1. Der Kriegszug nach dem Goldthale. 8°.  
1. —

Wagner & Müller in Berlin.

† **Acta mathematica**. Zeitschrift, hrsg. v.  
G. Mittag-Leffler. 6. Bd. 1. Hft. 4°.  
pro kplt. \* 12. —

E. A. Seemann in Leipzig.

**Rahn, J. R.**, die Glasgemälde im gotischen  
Hause zu Wörlitz. 4°. \* 3. —

F. Siemroth in Berlin.

**Walster, G.**, der preussische Gerichtsvollzieher.  
Mit Erläuterugn. 1. Vfg. gr. 8°. \* 1. —

G. Uehlin's Buchh. in Schopfheim i/W.

**Uehlin, G.**, 's Föhri-Biseli. E' G'schichtli us  
'em Wiesethal. 8°. \* —. 80

A. Unkad in Leipzig.

**Drygalski, A. v.**, russische Baudereien.  
Charakter- u. Sittenschilderungen. 8°. 3. —

**Emerson, R. W.**, die Führung d. Lebens.  
Gedanken u. Studien. Ins Deutsche über-  
tragen von E. S. v. Mühlberg. 2. Aufl. 8°.  
\* 2. 80; geb. \* 3. 50

**Wolzogen, E. v.**, Willie Collins. Ein  
biographisch-krit. Versuch. 8°. \* 2. 80

— George Eliot. Eine biographisch-krit. Studie.  
8°. \* 3. 40

Urban & Schwarzenberg in Wien.

**Real-Encyclopädie** der gesammten Heil-  
kunde. Hrsg. v. A. Eulenburg. 2. Aufl.  
11.—14. Lfg. gr. 8°. à \* 1. 50

## Nichtamtlicher Teil.

**Deutsche Drude älterer Zeit**, in Nachbildungen herausgegeben  
von Dr. Wilhelm Scherer, o. ö. Professor der deutschen  
Sprache und Litteratur an der Universität Berlin.

I. Die September-Bibel. Das Neue Testament von Martin  
Luther. Nachbildung der zu Wittenberg 1522 erschienenen  
ersten Ausgabe zum vierhundertjährigen Geburtstage Luthers.  
Mit einer Einleitung von Julius Röstlin. Berlin 1883,  
G. Grote'sche Verlagshandlung. Fol.

II. Das älteste Faust-Buch. Historia von D. Johann Fausten,  
dem weitbeschreiten Zauberer und Schwarzkünstler. Nachbil-  
dung der zu Frankfurt am Main 1587 durch Johann Spies  
gedruckten ersten Ausgabe. Mit einer Einleitung von Wil-  
helm Scherer. Berlin 1884, ebenda. kl. 8°.

In Nr. 26 des Börsenblattes v. d. J. haben wir ein inter-  
essantes typographisches Unternehmen dem Leser näher zu bringen  
gesucht: die »Druckschriften des 15. bis 18. Jahrhunderts, in ge-  
treuen Nachbildungen herausgegeben von der Direktion der Reichs-  
druckerei u., erstes Heft (Berlin 1884)«.

Heute haben wir es mit den Anfängen eines nicht minder  
interessanten Werkes zu thun, das ebensowohl nach der typogra-  
phischen wie nach der litterarischen Seite hin Aufmerksamkeit ver-  
dient, und welches der Initiative eines bedeutenden Litterarhisto-  
rikers seine Entstehung verdankt, dem die Hilfe eines einsichts-  
vollen und opferfähigen Verlegers zu teil geworden ist.

Es handelt sich bei dem neuen Werke um die Nachbildungen  
deutscher Drude aus älterer Zeit, also streng genommen nur um  
Kopieen von allerdings hochachtungswerten Originalien, wenn wir  
die höchst selten gewordenen alten Drude überhaupt mit dem letz-  
teren Worte bezeichnen dürfen. Das eigenartige Unternehmen darf

den Anspruch erheben, nach Form und Wesen mit Aufmerksamkeit  
aufgenommen zu werden, und deshalb wollen wir es hier versuchen,  
das Interesse der Leser des Börsenblattes für dasselbe zu erwecken,  
indem wir es vornehmlich von der typographischen Seite betrachten  
und die Würdigung seiner — übrigens längst anerkannten — Be-  
deutung nach der litterargeschichtlichen und kulturhistorischen Seite  
der berufenen Fachkritik anheimgeben.

Die Grote'sche Verlagshandlung in Berlin, seit Jahren vor-  
teilhaft bekannt durch die gediegene Art ihrer litterarischen Unter-  
nehmungen und den bei der Herstellung derselben bewiesenen guten  
Geschmack, hat bei der vierhundertsten Wiederkehr des Geburtstages  
des deutschen Reformators Dr. Martin Luther den Entschluß ge-  
faßt, deutsche Drude älterer Zeit in Nachbildungen herauszugeben,  
und als Nr. 1 dieses periodischen Werkes die September-Bibel bezw.  
das Neue Testament Luthers im Herbst 1883 erscheinen lassen.

Ein Exemplar dieser im Jahre 1522 — also ein Jahr nach  
Luthers Aufenthalt auf der Wartburg, wo er die Bibel übersetzte —  
zu Wittenberg herausgekommenen ersten Ausgabe der Lutherbibel be-  
findet sich im Besitze der Grote'schen Verlagshandlung, welche das-  
selbe schon vor Jahren durch einen glücklichen Zufall zu erwerben  
in die Lage kam, jedoch ist dasselbe nicht ganz vollständig: es fehlen  
demselben sowohl das Titelblatt, wie auch ein Blatt aus der Offen-  
barung Johannis. Beide Blätter konnten jedoch durch das Exem-  
plar der königlichen Bibliothek in Berlin ergänzt werden und sind  
durch besondere Güte des inzwischen verstorbenen Direktors dieser  
Bibliothek, des Professor Dr. Karl Richard Lepsius, dem Her-  
ausgeber für seine Zwecke zur Verfügung gestellt worden. Der letz-  
tere, Professor Wilhelm Scherer, hat daher nur eine einfache  
Pflicht erfüllt, wenn er in der Einleitung der »Deutschen Drude«  
Nr. II folgendes erklärt: „Das ganze Unternehmen dieser »Deutschen